

Anne Röthel ab 2024 neue Direktorin des Max-Planck-Instituts für ausländisches und internationales Privatrecht in Hamburg

Prof. Dr. Anne Röthel, Inhaberin des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Europäisches und Internationales Privatrecht an der Bucerius Law School, wird zum 1. Januar 2024 von der Max-Planck-Gesellschaft in das Direktorium des Max-Planck-Instituts für ausländisches und internationales Privatrecht berufen. Sie folgt damit auf den 2022 emeritierten Reinhard Zimmermann. Als Professorin bleibt sie der Bucerius Law School verbunden.

Die international profilierte Rechtswissenschaftlerin studierte Rechtswissenschaft und Politikwissenschaft an der Universität zu Köln und der Université de Clermont-Ferrand. Nach einer verfassungsrechtlichen Promotion an der Universität Trier wurde sie mit einer rechtstheoretischen Schrift an der Universität Erlangen-Nürnberg habilitiert. Seit 2004 lehrt und forscht sie an der Bucerius Law School in Hamburg. Sie erhielt außerdem Rufe von den Universitäten Zürich und Bochum, die sie ablehnte.

Röthel ist Direktorin des Notarrechtlichen Zentrums Familienunternehmen an der Bucerius Law School und leitet das interdisziplinäre Programm für rechtswissenschaftliche Forschung. Seit 2010 nimmt sie regelmäßig Gastprofessuren an der Université de Paris II Panthéon-Assas wahr. 2014 war sie Lady Beaufort Visiting Fellow am College Lady Margaret Hall an der Universität Oxford.

Ihre rechtsvergleichend und rechtssoziologisch angelegten Forschungen haben ihren Schwerpunkt in Fragen des Familien- und Erbrechts. Weitere Interessenschwerpunkte sind Begriff und Bedeutung von Autonomie im Recht, die Beziehungen zwischen Privatrecht und öffentlichem Recht, der Nutzen von Interdisziplinarität für die Rechtswissenschaft sowie die Rechtsdidaktik. Zuletzt hat sie zu Emanzipationsdebatten geforscht und sich den Dogmen, Diskursen und Deutungen von körperlicher Selbstbestimmung zugewendet.

Für Ihre Lehre wurde sie unter anderem 2010 und 2021 mit dem Preis für herausragende Lehre des Bucerius Alumni Vereins e.V. ausgezeichnet.

Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU), Präsident der Bucerius Law School, gratuliert im Namen der Hochschule ganz herzlich: „Ohne Anne Röthel hätte die mehr als zwanzigjährige Entwicklung unserer Hochschule nicht so erfolgreich verlaufen können. Sowohl fachlich als auch menschlich war sie in den letzten mehr als 15 Jahren Impulsgeberin und Mentorin für die Hochschule sowie unzählige Generationen an Studierenden und Nachwuchswissenschaftler:innen. Mit dem Ruf auf die andere Seite des Dammtors gewinnt das Max-Planck-Institut eine überragende Wissenschaftlerin. Wir werden weiterhin eine herausragende und inspirierende Lehrende bei uns auf dem Campus haben, weil Anne Röthel uns als Professorin verbunden bleiben wird.“

Prof. Dr. Anne Röthel freut sich auf die neue Herausforderung: „Es ist eine großartige Chance zur richtigen Zeit.“

Die Bucerius Law School in Hamburg ist die erste private Hochschule für Rechtswissenschaft in Deutschland. Sie wurde im Jahr 2000 von der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS gegründet.



* * *

Pressekontakt:

Jonathan Schramm

Pressesprecher / Referent der Geschäftsführung

Tel.: +49 (0) 40 3 07 06 – 2941

Mob.: +49 (0) 176 28 55 63 45

jonathan.schramm@law-school.de

[LinkedIn](#)